



ElekBu 2020: MAN Truck & Bus präsentiert eMobility-Lösungen für den ÖPNV

München, 27.01.2020

Auf der VDV-Elektrobuskonferenz und Fachmesse „ElekBu“ vom 4. bis 5. Februar 2020 in Berlin zeigt MAN Truck & Bus gleich zwei emissionsfrei betriebene Fahrzeuge für den innerstädtischen ÖPNV. Zusätzlich zum vollelektrischen Stadtbus MAN Lion's City E können Besucher einen MAN eTGE als Servicefahrzeug erleben. Mit dem Elektro-Van erhalten Betreiber von Busflotten eine Lösung für den lokal emissionsfreien Betrieb ihres internen Fuhrparks.

MAN Truck & Bus
Dachauer Straße 667
80995 München

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Sebastian Lindner
Telefon: +49 89 1580-2001

Presse-man@man.eu
www.mantruckandbus.com/presse

- **Elektrisierend: MAN zeigt zukunftsfähige und umfassende Lösungen für den Einstieg in die Elektromobilität**
- **Experten von MAN Transport Solutions bieten Kunden ganzheitliche und individuelle eMobility-Beratung**
- **Am 5. Februar präsentiert MAN Truck & Bus einen Fachvortrag auf dem Boulevard der Ideen zum Thema „Zukunft gestalten – Elektromobilität im Service bei MAN“**

Mitte Dezember hat MAN Truck & Bus die ersten beiden Elektrobusse an die Hamburger Hochbahn AG und die Verkehrsbetriebe Hamburg-Holstein GmbH für den Alltagseinsatz in der Hansestadt übergeben. Auf der VDV-Elektrobuskonferenz in Berlin zeigt MAN dem Fachpublikum seinen vollelektrischen Lion's City E in der 12-Meter-Soloversion, in der bis zu 88 Passagiere Platz finden. Der Zentralmotor sitzt dabei an der Hinterachse. Der vollelektrische Antriebsstrang leistet im Solobus 160 kW bis maximal 240 kW. Die Energie dafür stammt aus den konsequent auf dem Fahrzeugdach platzierten Batterien mit 480 kWh installierter Kapazität. MAN kann hierfür auf die ausgereifte Batteriezelltechnologie aus dem Konzernbaukasten zurückgreifen. Für eine besonders gute Verfügbarkeit zu jeder Jahreszeit sorgt zudem das ausgeklügelte Temperaturmanagement. Der Lion's City E erreicht damit zuverlässig eine Reichweite von 200 km, unter günstigen

MAN Truck & Bus ist einer der führenden europäischen Nutzfahrzeughersteller und Anbieter von Transportlösungen mit jährlich rund 11 Milliarden Euro Umsatz (2018). Das Produktportfolio umfasst Transporter, Lkw, Busse, Diesel- und Gasmotoren sowie Dienstleistungen rund um Personenbeförderung und Gütertransport. MAN Truck & Bus ist ein Unternehmen der TRATON SE und beschäftigt weltweit mehr als 36 000 Mitarbeiter.



Bedingungen sogar bis zu 270 km.

Im Zuge der eMobility-Roadmap wird 2020 eine eBus Demo-Flotte bestehend aus 15 Testfahrzeugen in fünf europäischen Ländern im Kundeeinsatz sein. „Im Rahmen mehrerer Feldversuche sammeln wir mit unserem MAN Lion’s City E umfangreiche Praxiserfahrungen im täglichen Linienbetrieb“, so Rudi Kuchta, Head of Business Unit Bus bei MAN Truck & Bus, und ergänzt: „Hierfür haben wir Innovationspartnerschaften mit verschiedenen Betreibern geschlossen. In Deutschland können sich in diesem Jahr neben Hamburg auch München, Wolfsburg und Köln auf den Alltagseinsatz unserer vollelektrischen Demo-Busse freuen.“ Auch rollen im Jahresverlauf 2020 eBus-Testfahrzeuge auf den Straßen Frankreichs, Luxemburgs sowie in Antwerpen und Barcelona. Die ersten Kundenfahrzeuge aus der Serienproduktion des MAN Lion’s City E in der 12-Meter-Soloversion sollen dann im zweiten Halbjahr 2020 ausgeliefert werden. Rund sechs Monate später folgt der vollelektrische Lion’s City E als Gelenkbus, der im 1. Halbjahr 2021 in Serie gehen soll.

eTGE Servicefahrzeug zur umweltfreundlichen Wartung von Busflotten

Als ergänzende Lösung für den emissionsfreien Betrieb des internen Fuhrparks von Verkehrsbetrieben stellt MAN zusätzlich einen vollelektrischen eTGE in der Kastenwagen-Version auf der ElekBu 2020 aus. Dieser kann, wie dies beispielsweise bereits bei der Berliner Verkehrsgesellschaft (BVG) sowie bei den Stadtwerken München (SWM) gehandhabt wird, als Wartungsfahrzeug für die Linien im ÖPNV eingesetzt werden. Den eTGE hat MAN Truck & Bus bereits zur IAA 2018 als erstes Serien-E-Fahrzeug vorgestellt. Der Elektro-Löwe überzeugt mit einer Reichweite von rund 160 Kilometern und je nach Zulassung mit einer Nutzlast von bis zu 1,75 t.

Am 5. Februar präsentiert MAN Truck & Bus auf dem sogenannten Boulevard der Ideen der VDV-Elektrobuskonferenz und Fachmesse einen Fachvortrag zum Thema „Zukunft gestalten – Elektromobilität im Service bei MAN“. Dieser findet jeweils um 11:20 Uhr und um 13:20 Uhr im Speakers Corner orange statt. „Wir präsentieren auf der diesjährigen VDV-Elektrobuskonferenz und Fachmesse gleich zwei Lösungen für den öffentlichen Personennahverkehr, um unsere Kunden bei der Reduzierung ihrer Fuhrpark-Emissionen zu unterstützen. Gleichzeitig zeigen wir im Rahmen der Fachvorträge auch, was



wir mit unserem Servicenetz leisten, um für Elektromobilität bestmöglich vorbereitet zu sein“, erläutert Frank Krämer, Verkaufsleitung Bus bei der MAN Truck & Bus Deutschland GmbH.

Im Rahmen der eMobility-Roadmap hat MAN neben den Fahrzeugen ein Gesamtkonzept aufgelegt, das Verkehrsbetrieben auf dem Weg in die emissionsfreie Mobilität einen maximalen Mehrwert verspricht: MAN Transport Solutions bietet Betreibern von Bus-, Van und Lkw-Flotten kompetente und ganzheitliche Beratung sowie individuelle Lösungsvorschläge für Betrieb, Infrastruktur, Service und Wartung rund um die Elektromobilität. Darüber hinaus hat MAN begonnen, Service und Wartung für die E-Fahrzeuge an die neuen Anforderungen anzupassen. In Europa entsprechen bereits mehr als 40 MAN-Servicestützpunkte den Standards für elektrische Fahrzeuge, langfristig sollen es bis zu 270 Werkstätten werden.

P_eBus_eTGE.jpg

Bildtext:

Auf der ElekBu 2020 können Besucher gleich zwei vollelektrische MAN-Fahrzeuge bestaunen – einen Lion’s City E in der 12-Meter-Soloversion und einen eTGE als ergänzende Lösung zur umweltfreundlichen Wartung von Busflotten.

P_Bus_EOT_eBus_Hamburg.JPG

Bildtext:

MAN Truck & Bus hat die ersten beiden Elektrobusse an die Hamburger Hochbahn AG und die Verkehrsbetriebe Hamburg-Holstein GmbH für den Praxisbetrieb übergeben. Insgesamt wird 2020 eine eBus Demo-Flotte bestehend aus 15 Testfahrzeugen in fünf europäischen Ländern im Kundeeinsatz sein.

P_Bus_EOT_LionsCity12E_2019-13.jpg

Bildtext:

Die konsequente Platzierung der Batterien auf dem Dach des Lion’s City E sorgt nicht nur für eine Lösung außerhalb des crashgefährdeteren Heckbereichs, sondern macht sie auch für den Service einfacher zugänglich.



P_Bus_IOT_LionsCity12E_2019-06.jpg

Bildtext:

Die Gestaltungsfreiheit durch den Entfall des Motorturms haben die MAN-Entwickler für freundlichere Lichtverhältnisse und bis zu vier zusätzliche Sitzplätze im Innenraum des eBusses genutzt.

P_Van_EOT_eTGE.jpg

Bildtext:

Der MAN eTGE bietet ÖPNV-Betreibern ein lokal emissionsfreies Servicefahrzeug für die Wartung von Busflotten.